



EIT.thurgau

# BiVo 2026 überbetriebliche Kurse

## Elektroinstallateur:in EFZ und Montage-Elektriker:in EFZ

Kurstage · Lernorte · Praxisbeispiele · Umsetzung im üK

# Agenda

- Ziel und Ausgangslage
- Lernorte und Auftrag des üK
- Kurstage und Inhalte EI / ME
- Änderungen durch die BiVo 2026
- Umsetzung im üK 1
- Kompetenznachweis und Handlungskompetenzen
- Fazit und Fragen

# Ziel der Präsentation

- Überblick zur BiVo 2026 im üK
- Unterschiede zwischen EI und ME aufzeigen
- Kurstage, Inhalte und Schwerpunkte einordnen
- Rolle des üK im Zusammenspiel mit Betrieb und Berufsfachschule klären
- Umsetzung mit Handlungskompetenzen, Arbeitsbuch und Praxisaufträgen aufzeigen

# Grundlage: drei Lernorte mit klaren Rollen



# Unterschied zwischen üK, Berufsfachschule und Betrieb

## Betrieb

**Hauptlernort für die berufliche Praxis:** Realaufträge, Baustelle, Kundenkontakt, Arbeitsorganisation, Verantwortung und Routine.

## Berufsfachschule

**Schulische Grundbildung:** Berufskunde, Fachrechnen, Normenverständnis, technische Grundlagen, Allgemeinbildung und Sport.

## üK

**Dritter Lernort:** grundlegende praktische Fertigkeiten, Arbeitssicherheit, standardisierte Übungen, Kompetenznachweise und Ergänzung der Lernorte.

# Pflicht und Auftrag des üK

obligatorisch

Teil der beruflichen Grundbildung

75 %

Richtwert praktische Arbeit

8 h

pro üK-Tag gerechnet

KN

Kompetenznachweise

Der üK ergänzt Betrieb und Berufsfachschule. Er vermittelt grundlegende praktische Fertigkeiten, wenn die Berufstätigkeit dies erfordert.

- Theorie steht in direktem Bezug zur praktischen Arbeit.
- Arbeitssicherheit, Ordnung, PSA und 5+5 Sicherheitsregeln werden konsequent eingefordert.
- Abgeschlossene Arbeiten werden zeitnah bewertet, besprochen und dokumentiert.

# Zeit und Kurstage im üK



# Wie viel Zeit im üK, in der Berufsfachschule und im Betrieb?

## Elektroinstallateur:in EFZ

4 Jahre

1680 Lektionen Berufsfachschule

**48 üK-Tage = 384 Stunden**

Durchschnittlich  $3\frac{3}{4}$  Tage pro Woche im Betrieb

## Montage-Elektriker:in EFZ

3 Jahre

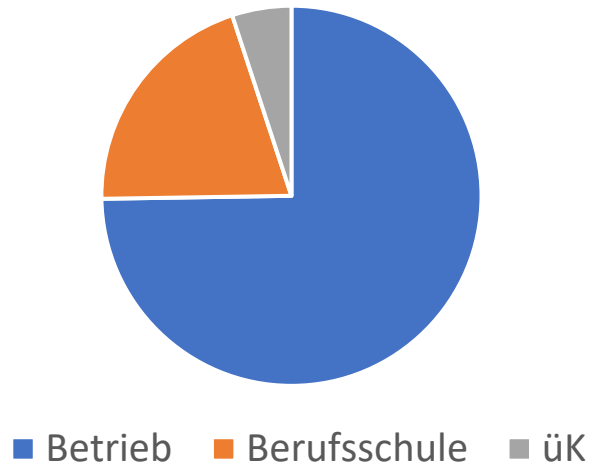
1080 Lektionen Berufsfachschule

**40 üK-Tage = 320 Stunden**

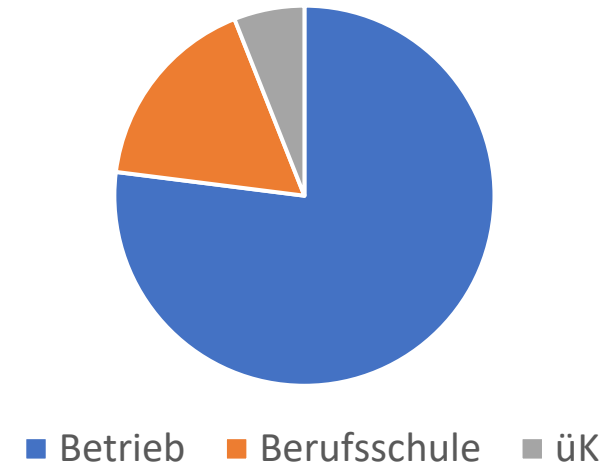
Durchschnittlich 4 Tage pro Woche im Betrieb

# Wie viel Zeit im üK, in der Berufsfachschule und im Betrieb?

Elektroinstallateur:in EFZ



Montage-Elektriker:in EFZ



Einordnung: Der üK-Anteil ist zeitlich klein (6 %), für die praktische Mindestbasis aber zentral. Darum müssen die Aufträge klar, praxisnah und handlungskompetenzorientiert sein.

# üK-Kurstage pro Lehrjahr

	1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr	4. Lehrjahr	
EI	12	12	10    4	8	+2
	12	12	12    4	4    8	
ME	12	8    4	10		+6
	12	12    4	12		

# Arbeiten pro Lehrjahr



# Inhalt Elektroinstallateur:in

Kursc	Tage	Stunden	Schwerpunkte	Zielrichtung
üK-1	12	96	Erschliessung, Materialbearbeitung, Unterputz, Aufputz, Einbau, Ordnungstrennung, Schaltgerätekombination	Grundlagen sicher, sauber und nach Vorgabe erstellen
üK-2	12	96	Schaltgerätekombination, Lichtinstallationen, CEE 400 V, Motoren, Messtechnik, einfache Automation	Aufbauen, anschliessen, prüfen und rapportieren
üK-3	12	96	Motorensteuerung, Kleinsteuerung, intelligente Beleuchtung, Smart Home, E-Mobility, Netzwerk, erweiterte Messtechnik	Programmieren, in Betrieb nehmen und dokumentieren
üK-4	12	96	E-Mobility, Ausmass, FU/Sanftanlauf, Gebäudeautomation, HLK, erneuerbare Energie, Kommunikation	Vernetzte Gebäude- und Energietechnik vertiefen

# Inhalt Montage-Elektriker:in

Kurs	Tage	Stunden	Schwerpunkte	Zielrichtung
üK-1	12	96	Erschliessung, Materialbearbeitung, Unterputz, Aufputz, Einbau, Ordnungstrennung, Schaltgerätekombination	Grundlagen sicher, sauber und nach Vorgabe erstellen
üK-2	16	128	Erschliessung, Materialbearbeitung, Licht, Kraft, SGK, Kommunikation, Erstprüfung und Messen	Praktisch vertiefen, anschliessen und prüfen
üK-3	12	96	Erschliessung, SGK, Licht, Kraft, Photovoltaik, Kommunikation, Erstprüfung	Selbstständig prüfen, protokollieren und Arbeiten abschliessen

# Neue und stärker gewichtete Inhalte

## Gebäudeautomation

Loxone, KNX, DALI, Wiser,  
Raumregelung, Szenen,  
Zentralfunktionen

## E-Mobility

Wallbox, Flachkabel,  
Lastmanagement, Sperrschützen,  
Erstprüfung mit Adapter

## PV / erneuerbare Energie

Kabeltypen, Stecker,  
Potentialausgleich,  
Überspannungsschutz, AC-  
Erstprüfung, Eigenverbrauch

## Kommunikation / Netzwerk

UKV, geschirmte und  
ungeschirmte Links, Router,  
Switch, Access Point,  
Zutrittskontrolle

## Dokumentation / Rapport

Regierapport, Ausmass nach NPK,  
Materialliste, technische  
Dokumentation, Messprotokolle

## Messtechnik / Sicherheit

Erstprüfung, Fehlersuche, AuS1-  
Grundlagen, PSA, 5+5  
Sicherheitsregeln


# Änderungen gegenüber der alten BiVo

Beruf	Bereich	alt	BiVo 2026	Bedeutung
EI	üK	38-46 Tage	48 Tage fix	mehr üK-Zeit und klare Struktur
ME	üK	34 Tage	40 Tage fix	+6 Tage und stärkere praktische Vertiefung
EI	BFS	1620 Lektionen	1680 Lektionen	+60 Lektionen
ME	BFS	1080 Lektionen	1080 Lektionen	Umfang bleibt gleich
EI/ME	Ausrichtung	stärker leistungszielorientiert	Handlungskompetenzen und koordinierte Lernorte	Aufträge näher an realen beruflichen Situationen
EI/ME	Inhalte	Klassische Installation im Zentrum	Automation, Smart Home, E-Mobility, PV, Netzwerk, Dokumentation	Fokus auf aktuelle Gebäude- und Energietechnik

# Arbeiten im üK-1





# Arbeiten im üK-1




**Aufgabe:** ✨  
Teil A: Kabelzug (U/UTP Cat. 6A)

**Vorbereitung:** Schneide die Kabel auf die richtige Länge zu, Beachte dabei eine **Reserve im Brüstungskanal**  
**Einziehen:** Ziehen Sie die Kabel vorsichtig ein  
**Kennzeichnung:** Beschrifte beide Enden des Kabels sofort nach dem Einzug, damit keine Verwechslungen entstehen.

Teil B: Anschluss der RJ45-Module

**Schauen das Video:** <https://www.youtube.com/watch?v=rBPGJ01-9WA>



**Anschluss:** Schliessen Sie die Adern nach den Angaben des Kunden an (Standard TIA 568-A oder B)

**Tipp für den Anschluss:**


- **Einheitlichkeit:** Es ist egal, ob Sie A oder B wählen, aber Sie müssen auf beiden Seiten des Kabels den gleichen Standard verwenden!
- **Verdrillung:** Lassen Sie die Adernpaare so weit wie möglich verdrillt. Drillen Sie diese erst unmittelbar vor der Klemme auf (max. 13 mm), sonst verschlechtern sich die Messwerte.
- **Farbcode auf dem Modul:** Die meisten Module haben Farbmarkierungen direkt aufgedruckt, diese Sie beachten müssen
- Zugentlastung erstellen bei sämtlichen Anschlüssen

**Montage:** Rasten Sie die fertigen Module in die Datendosen ein und schrauben Sie die Abdeckungen fest

**Einfache Beschriftung:** z.B.

Apparat / Ort	Beschriftung auf der Dose	Beschriftung im Verteiler
Wohnen (Anschluss 1)	01	01
Wohnen (Anschluss 2)	02	02
Schlafzimmer (Reserve)	03	03
Hobbyraum (Reserve)	04	04

EIT.swiss/NÜKL 2026\_Arbeitsbuch 49



EIT.swiss  
Limmatstrasse 63  
8400 Winterthur

Nationales üK-Lehrmittel NÜKL

## Arbeitsbuch

Elektroinstallateurin EFZ  
Elektroinstallateur EFZ

Ausgabe x/2026

Korridor und Reduit ..... 1

..... 1

Drähte gehen ..... 2

einsetzen ..... 4

..... 5

..... 6

..... 7

..... 11

..... 15

..... 17

..... 19

..... 20

..... 22

..... 22

Korridor und Reduit ..... 24

..... 24

..... 28

..... 29

..... 30

..... 31

..... 31

..... 32

..... 33

..... 35

..... 35

1.3.1. Wohnzimmer Schrittschaltung ..... 44

1.3.2. Wohnzimmer UKV "Universelle Kommunikations Verkabelung" ..... 44

1.3.3. Verlängerungskabel 230V ..... 54

EIT.swiss/NÜKL 2026\_Arbeitsbuch

## Arbeiten nach HKO mit dem Arbeitsbuch des NÜKL

Der Elektrokompas ergänzt den üK. Er unterstützt die Lernenden bei selbständigen Übungen, bei der Vertiefung und bei der Repetition.

**elektrokompas** Startseite Home Kompetenzportfolio Support

Code für Lehrbetrieb, Bereiche, Lehrmittel Prüfen

Meine Bereiche & Lehrmittel

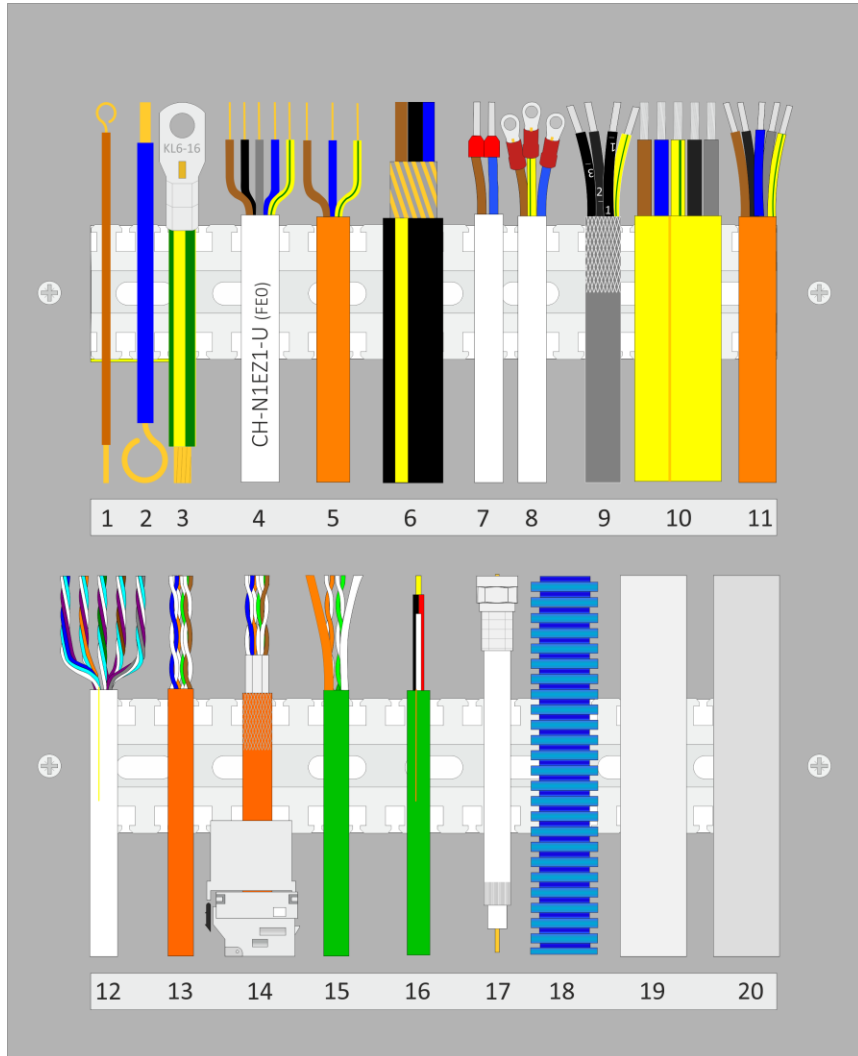


**Aufgabensammlung ÜK Elektro**  
Fachbereich Elektro



**EIT.thurgau**  
Elektrofachschule Thurgau  
Elektrofachschule Thurgau

# Arbeiten im üK-1

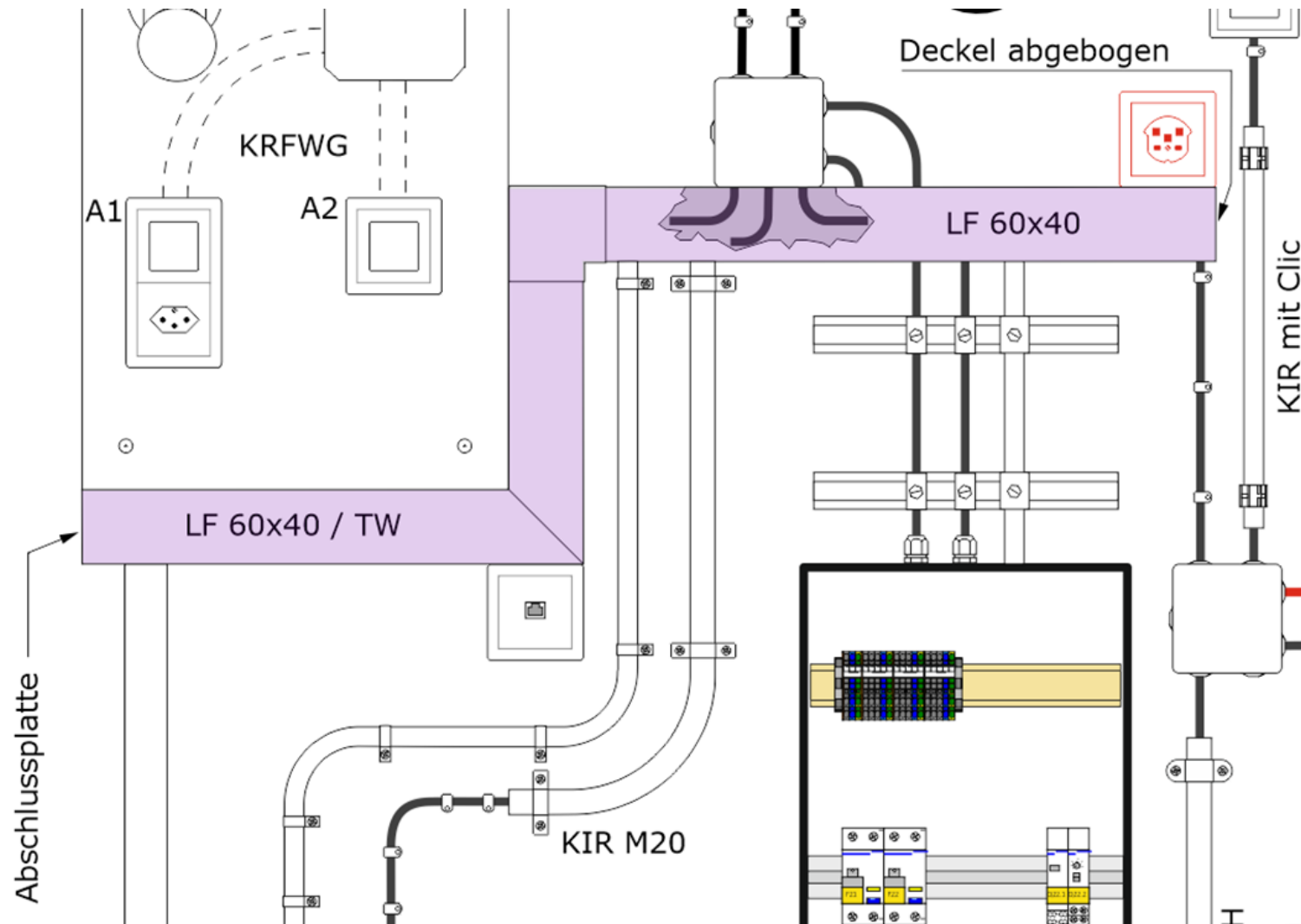


- Leitertafel, auf halbe Grösse reduziert
- Verlängerungsschnur





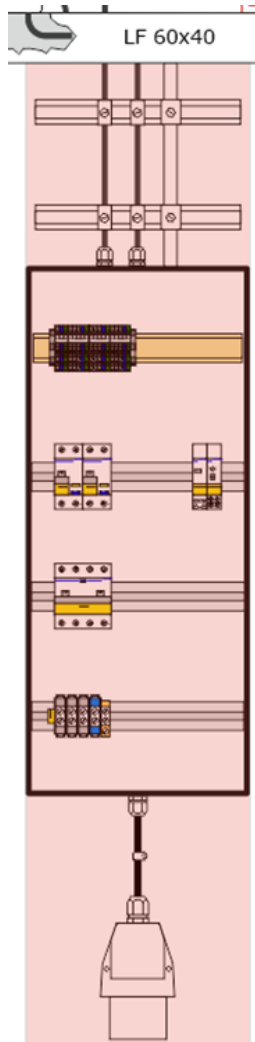
# Arbeiten im üK-1



## Installationskanal

- Bearbeiten und Montieren eines Installationskanals mit Richtungsänderungen und sauber verschlossenen Enden

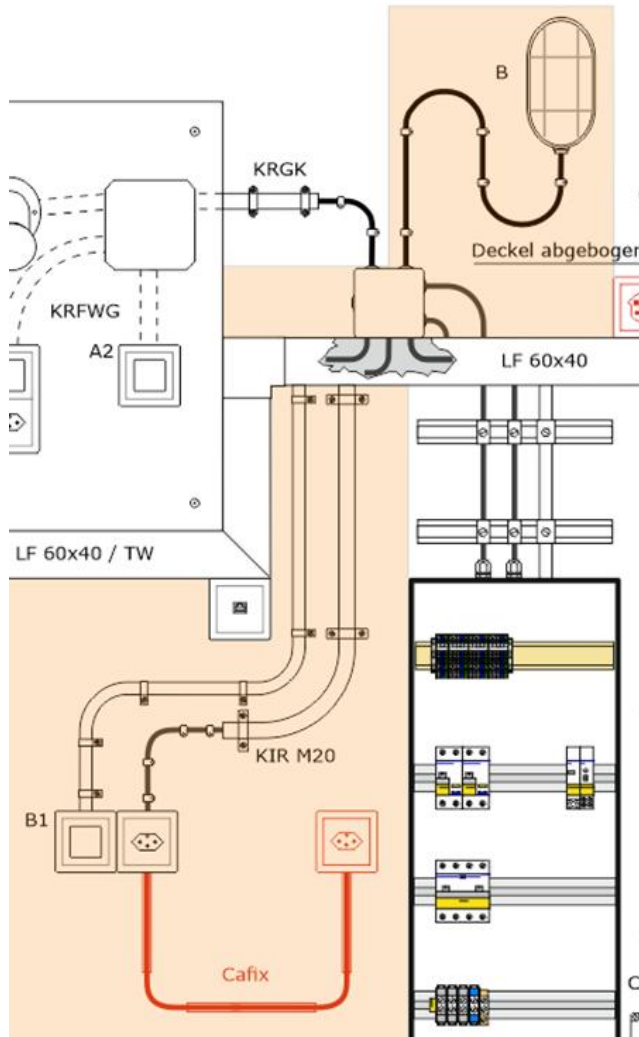
# Arbeiten im üK-1



## Schaltgerätekombination (fertig verdrahtet)

- Anschluss der Installationskabel an Reihenklemmen (Installation)
- Erstellen eines Flansch mit KV für SK
- Anschluss des Einspeisungskabels an Abzweigklemmen
- Verlegung der Leiter mit KSV
- Erstellen der Legende und SK-ID

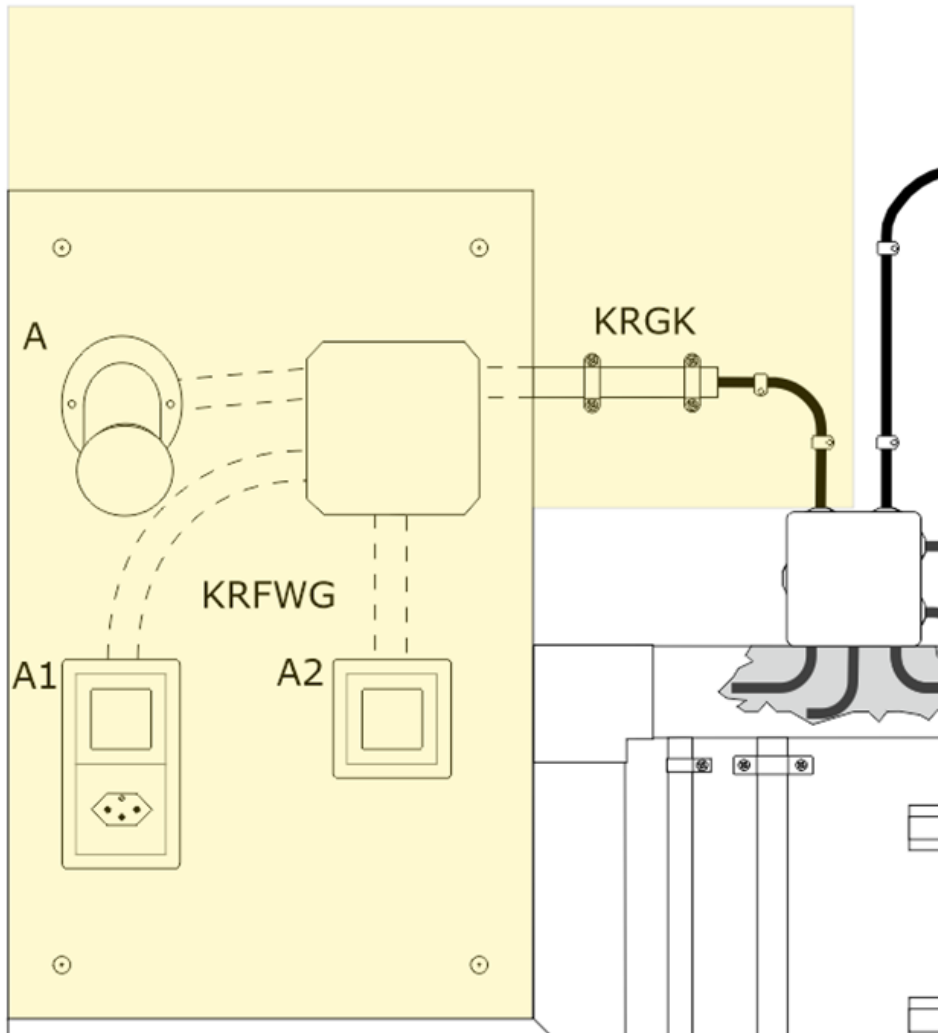
# Arbeiten im üK-1



## Lichtschaltung S0

- Verschiedene Verlegungsarten von Leitungen
- Anschluss eines S0-Schalters mit Signallampe und Steckdosen T13
- Anschluss der Leuchte
- Verdrahtung der Abzweigdose

# Arbeiten im üK-1



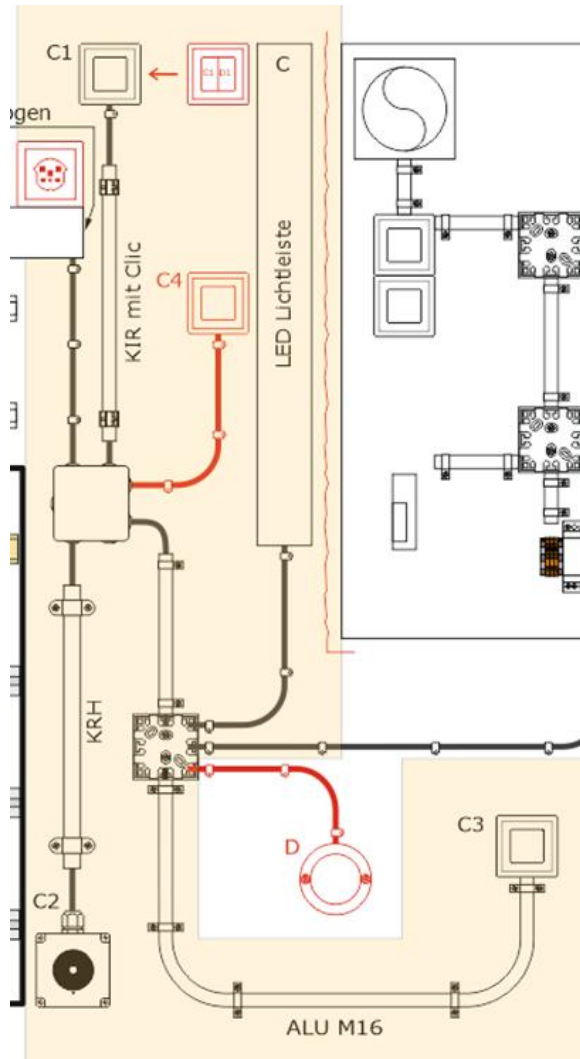
## Lichtschaltung S3 UP

- Ausschnitte im Holz
- UP-Einbau von Abzweigboxen, Lichtschaltern mit Signallampe und Steckdosen
- Anschluss der Leuchte
- Verdrahtung der Abzweigbox

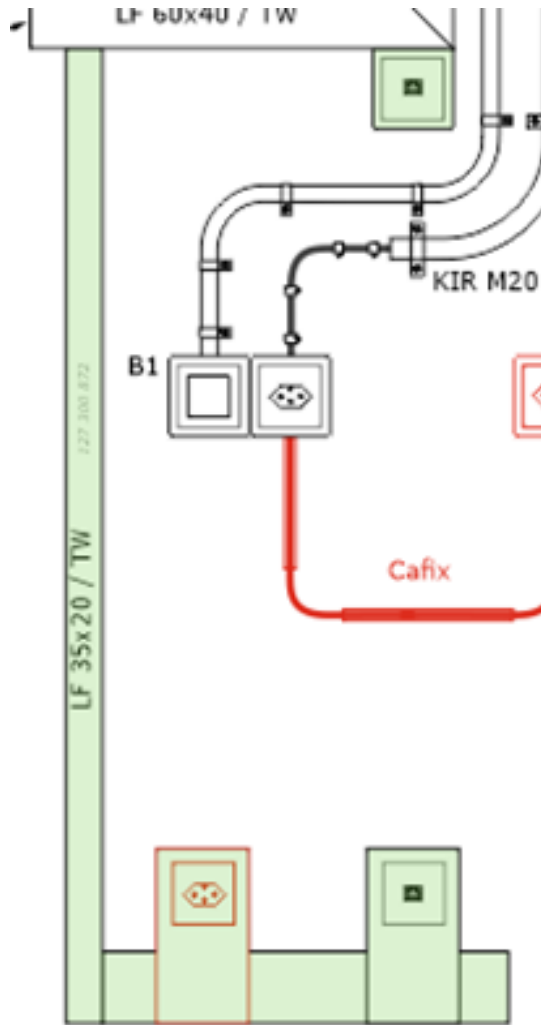
# Arbeiten im üK-1

## Lichtschaltung / Schrittschaltung

- Verschiedene Verlegungsarten von Leitungen
- Weitere Rohre wie KRH und ALU sowie deren Bearbeitung
- Anschluss von Tastern mit Signallampe
- Anschluss der LED-Leiste
- Verdrahtung von zwei Abzweigdosen



# Arbeiten im üK-1



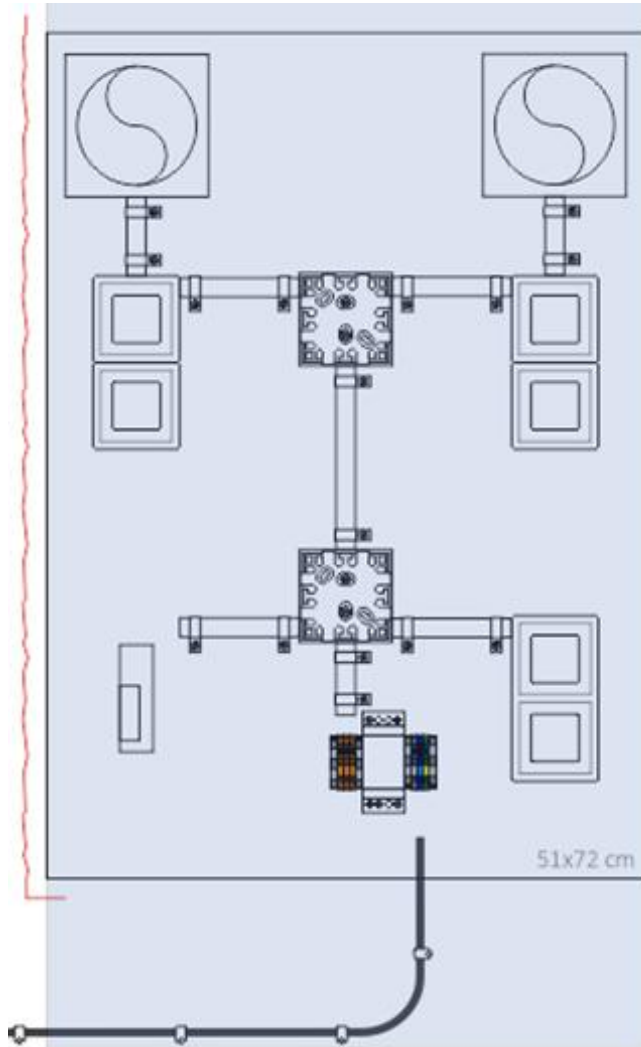
## UKV / UGV

- Verbindung und Anschluss von zwei RJ45-Steckdosen
- Kanal mit Ordnungstrennung
- Sockelleistenkanal mit Apparatetank
- Zusatzauftrag Steckdose T13

# Arbeiten im üK-1

## Sonnerie 2-Familienhaus

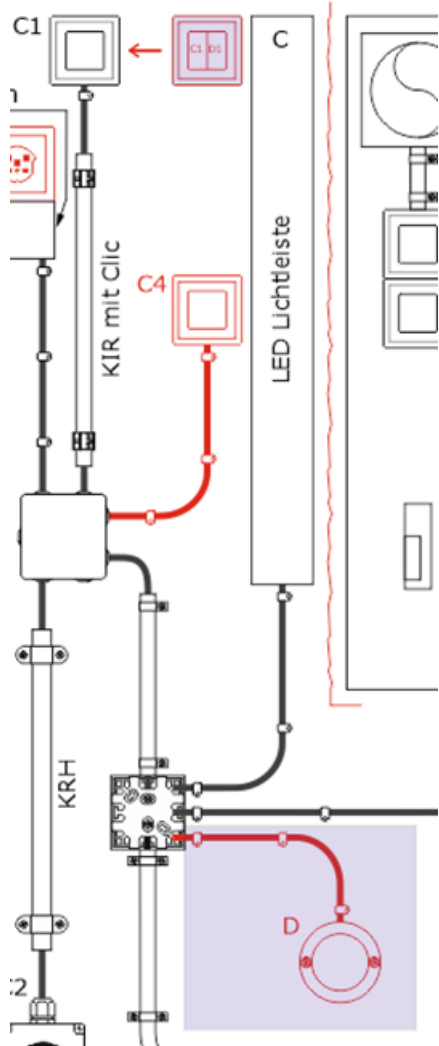
- Einzug und Anschluss einer vormontierten Sonnerieanlage gemäss Schema



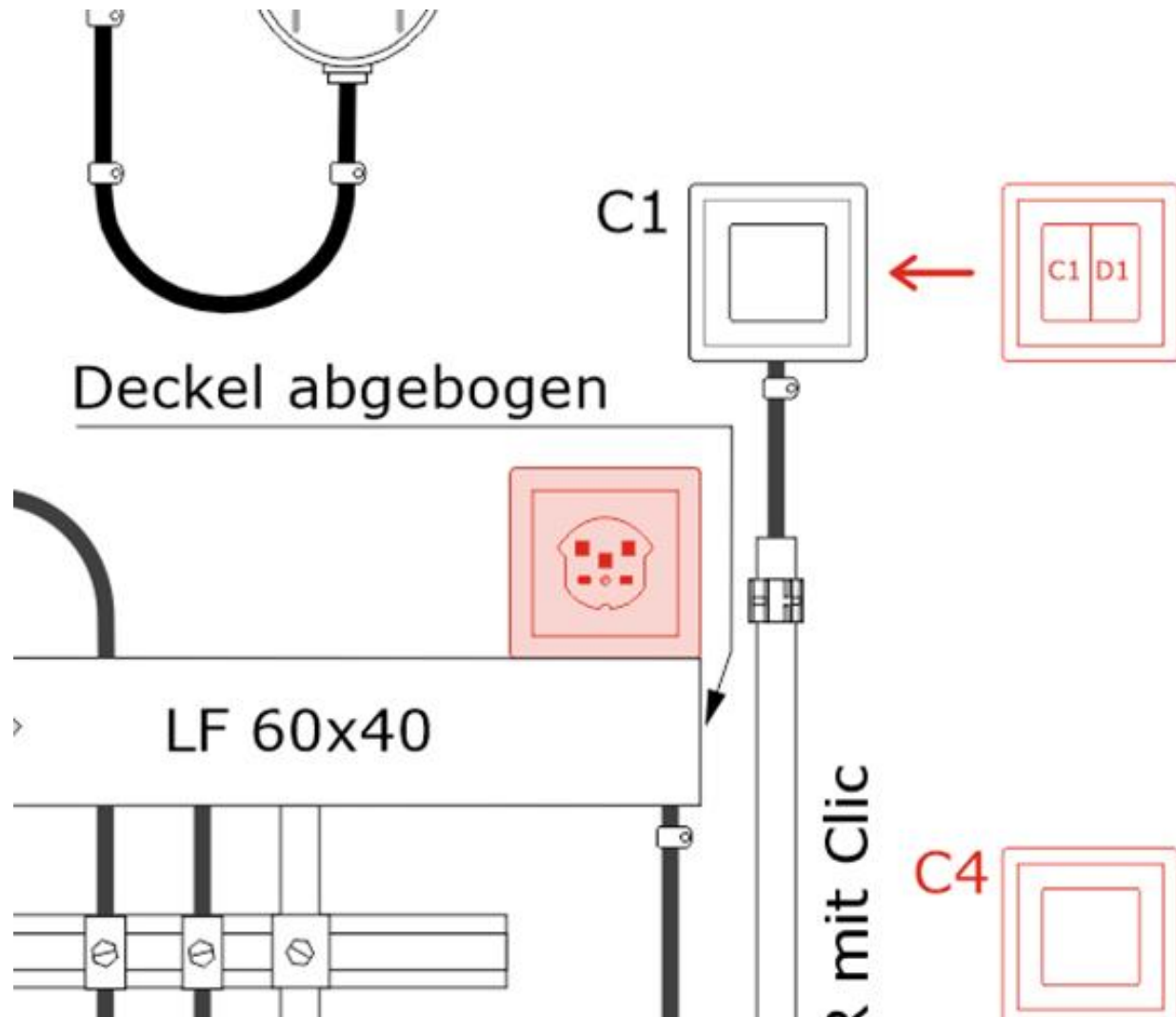
# Arbeiten im üK-1

## Erweiterung

- Erweiterung der bestehenden Lichtschaltung (Schrittschaltung) mit zusätzlicher S0-Lichtschaltung



# Arbeiten im üK-1



## Drehstromsteckdose


- Installation einer Steckdose T25

# Kompetenznachweis / Bewertung





# Kompetenznachweis / Bewertung



**Kompetenznachweis** üK-1

---

**Elektroinstallateur/in EFZ**

Ort/Kurs-Nr.:	<b>Kreuzlingen</b>	<b>1-26-00</b>	Anzahl Kurstage:	<b>12</b>
Lernende/r:	<b>Möckli</b>	<b>Franz</b>	Absolvierte Kurstage:	<b>12</b>
Lehrbetrieb:	Hinz + Kunz GmbH	9999 Hinterwald	Abwesenheiten:	<b>0</b>
			Besuch Berufsbildner/in:	<b>Ja</b>

---

**Pos. 1: Ausgeführte Arbeiten im Kurs**

	Bilungsplan			
1.1	Bearbeitungstechnik	(2)	4.8 → 5.0	Leitertafel
1.2	Technische Dokumentation	(4)	5.4 → 5.5	Lernkontrolle; Lerndokumentation
1.3	Technik der Energienutzung	(5-7)	5.7 → 5.5	Funktion Installation; Postenarbeit/Steckübung
Positionsnote			5.3 → 5.3	40% → 2.12

---

**Pos. 2: Schlussprüfung**

2.1	Ausführung		4.6 → 4.5	Prüfschaltung S3, Kontroll/Permanent
2.2	Funktionalität		2.5 → 2.5	Lichtschaltung S3, Kontroll/Permanent
2.3	Dokumentation		5.0 → 5.0	Wirkungsdiagramm
2.4	Kontrollfragen (Lerninhalte üK-1)		4.3 → 4.3	
Positionsnote			4.1 → 4.1	50% → 2.05

---

**Pos. 3: Methoden- (MK) sowie Sozial- und Selbstkompetenzen (SK)**

3.1	Methodenkompetenzen	(MK)	5.0 → 5.0	
	- Arbeitstechniken			
	- ökologisches Verhalten			
3.2	Sozial- und Selbstkompetenzen		5.0 → 5.0	
	- Teamfähigkeit			
	- Umgangsformen			
	- Belastbarkeit			
Positionsnote			5.0 → 5.0	10% → 0.50

---

4.7

4.7

---

**Gesamtnote Kurs 1** (Übertrag auf Seite 1) 4.5

---

Bemerkungen:

---

Ort und Datum: **Kreuzlingen, 10.06.2026**

Name und Unterschrift: **üK-Verantwortliche/r: Giancarlo Romandini**      **üK-Schulleiter / 2. Unterschrift: René Blattner**


üK-Verantwortliche/r: **Giancarlo Romandini**      **René Blattner**

Telefon: **071 672 59 85**

Datum und Unterschrift

Lernende/r: \_\_\_\_\_

Seite 2/5



**Kompetenznachweis** üK-1

---

**Elektroinstallateur:in EFZ**

Ort/Kurs-Nr.:	<b>Kreuzlingen</b>	<b>1-26-00</b>	Anzahl Kurstage:	<b>12</b>
Lernende/r:	<b>Möckli</b>	<b>Franz</b>	Absolvierte Kurstage:	<b>12</b>
Lehrbetrieb:	Hinz + Kunz GmbH	9999 Hinterwald	Abwesenheiten:	<b>0</b>
			Besuch Berufsbildner/in:	<b>Ja</b>

---

**Pos. 1: Ausgeführte Arbeiten im Kurs**

Pos. 1:			4.9	100% → 4.9
1.1	Organisieren der Installationsarbeiten, Einbauen von Elektroinstallationen im Rohbau, Installieren von Elektroanlagen		5.0	100% → 3.50
1.2	Erbringen von Dienstleistungen, Abschliessen der Elektroinstallationen		1.0	30% → 1.35

---

Gesamtnote Kurs 1

5.0

4.9

---

Bemerkungen:

---

Ort und Datum: **Kreuzlingen, 10.06.2026**

Name und Unterschrift: **üK-Verantwortliche/r: Giancarlo Romandini**      **üK-Schulleiter / 2. Unterschrift: René Blattner**


üK-Verantwortliche/r: **Giancarlo Romandini**      **René Blattner**

Telefon: **071 672 59 85**

Datum und Unterschrift

Lernende/r: \_\_\_\_\_

# Kompetenznachweis / Bewertung



**EIT.thurgau**

**Kompetenznachweis üK-2**

---

**Elektroinstallateur/in EFZ**

Ort/Kurs-Nr.:	<b>Kreuzlingen</b>	<b>2-26-00</b>	Anzahl Kurstage:	<b>12</b>
Lernende/r:	<b>Möckli</b>	<b>Franz</b>	Absolvierte Kurstage:	<b>12</b>
Lehrbetrieb:	Hinz + Kunz GmbH	9999 Hinterwald	Abwesenheiten:	<b>0</b>
			Besuch Berufsbildner/in:	<b>Ja</b>

---

**Pos. 1: Eintrittsprüfung**

1.1 Praktische Arbeit (Ausführung)	4.3	→	4.5	Schriftschaltplan (Licht)
1.2 Praktische Arbeit (Funktionalität)	5.4	→	5.5	
1.3 Kontrollfragen (Lerninhalte üK2)	4.8	→	5.0	
				↓
Positionsnote	4.8	↓	5.0	→ 50% → 2.50

---

**Pos. 2: Ausgeführte Arbeiten im Kurs**

2.1 Bearbeitungstechnik	(2) 4.6	→	4.5	Schweißflansch
2.2 Installationstechnik	(5.1) 4.9	→	5.0	Impulskontaktsteuerung
2.3 Funktionalität	(5.2) 4.8	→	5.0	Impulskontaktsteuerung
2.4 Kommunikationstechnik	(6) 5.2	→	5.0	UKV
2.5 Kontrollfragen (Lerninhalte üK2)	3.8	→	4.0	
				↓
Positionsnote	4.7	↓	4.7	→ 40% → 1.88

---

**Pos. 3: Methoden- (MK) sowie Sozial- und Selbstkompetenzen (SK)**

3.1 Methodenkompetenzen	(MK) 5.3	→	5.5	
- Arbeitstechniken				
- ökologisches Verhalten				
3.2 Sozial- und Selbstkompetenzen	(SK) 5.0	→	5.0	
- Teamfähigkeit				
- Umgangsformen				
				↓
Positionsnote	5.2	↓	5.3	→ 10% → 0.53

---

**Vorbereitungsarbeit**

erledigt

4.8

4.9

---

**Gesamtnote Kurs 2** (Übertrag auf Seite 1)

4.8

4.9

↓

5.0

---

Bemerkungen:

---


Ort und Datum: **Kreuzlingen, 10.06.2026**

Name und Unterschrift: **üK-Verantwortliche/r: Giancarlo Romandini**      **üK-Schulleiter / 2. Unterschrift: René Blattner**

Telefon: **071 672 59 85**

Datum und Unterschrift Lernende/r:

Seite 3/5



**EIT.thurgau**

**Elektrofachschule**

**Kompetenznachweis**

**üK-2**

---

**Elektroinstallateur/in EFZ**

Ort/Kurs-Nr.:	<b>Kreuzlingen</b>	<b>2-26-00</b>	Anzahl Kurstage:	<b>12</b>
Lernende/r:	<b>Möckli</b>	<b>Franz</b>	Absolvierte Kurstage:	<b>12</b>
Lehrbetrieb:	Hinz + Kunz GmbH	9999 Hinterwald	Abwesenheiten:	<b>0</b>
			Besuch Berufsbildner/in:	<b>Ja</b>

---

**Pos. 1: Eintrittsprüfung**

	3.8	30%	→	1.1
				↑
1.1 Praktische Arbeit (Ausführung)	4.5	50%	→	2.25
				↑
1.2 Praktische Arbeit (Funktionalität)	3.0	50%	→	1.50

---

**Pos. 2: Ausgeführte Arbeiten im Kurs**

	4.6	70%	→	3.2
				↑
2.1 Organisieren der Installationsarbeiten, Einbauen von Elektroinstallationsanlagen, Rohbau, Installieren von Elektroanlagen	5.0	50%	→	2.50
				↑
2.2 Installieren von Gebäudetechnik	4.5	10%	→	0.45
				↑
2.3 Erbringen von Dienstleistungen, Abschliessen der Elektroinstallationsarbeiten	4.0	40%	→	1.60

---

**Gesamtnote Kurs 2**

	4.5	←	4.3
--	-----	---	-----

---

Bemerkungen:

---

Ort und Datum: **Kreuzlingen, 10.06.2026**

Name und Unterschrift: **üK-Verantwortliche/r: Giancarlo Romandini**      **üK-Schulleiter / 2. Unterschrift: René Blattner**

Telefon: **071 672 59 85**

Datum und Unterschrift Lernende/r:

# Handlungskompetenzen



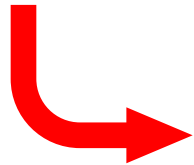
# Handlungskompetenzen

Handlungskompetenz			
<b>Persönlichkeitskompetenz</b>  Oder Selbstkompetenz umfasst die Kritikfähigkeit, seelische Belastbarkeit und die Lernbereitschaft.	<b>Sozialkompetenz</b>  Beschreibt die Fähigkeit, sich in einem sozialen Gefüge zurechtzufinden.	<b>Methodenkompetenz</b>  Bezeichnet die Fähigkeit, den Lösungsweg auszuführen. Sie macht den Kern der Entscheidungskompetenz aus.	<b>Fachkompetenz</b>  Die Fachkompetenz setzt sich aus fachbezogenen theoretischen und praktischen Kenntnissen zusammen.


**Handlungskompetenzen sind die Fähigkeit und Bereitschaft einer Person, in unterschiedlichen Situationen eigenständig, zielgerichtet und verantwortungsvoll zu handeln**

# Handlungskompetenzen

HKB a/b/c	5.0	50%
	4.5	10%
	4.0	40%



Handlungskompetenzen



EIT.thurgau  
Elektrofachschule

Kompetenznachweis  
üK-2

---

**Elektroinstallateur/in EFZ**

Ort/Kurs-Nr.:	<b>Kreuzlingen</b>	<b>2-26-00</b>	Anzahl Kurstage:	<b>12</b>
Lernende/r:	<b>Möckli</b>	<b>Franz</b>	Absolvierte Kurstage:	<b>12</b>
Lehrbetrieb:	Hinz + Kunz GmbH	9999 Hinterwald	Abwesenheiten:	<b>0</b>
			Besuch Berufsbildner/in:	<b>Ja</b>

---

**Pos. 1: Eintrittsprüfung** → **3.8** 30% → **1.1**

1.1 Praktische Arbeit (Ausführung) **4.5** 50% → **2.25**

1.2 Praktische Arbeit (Funktionalität) **3.0** 50% → **1.50**

---

**Pos. 2: Ausgeführte Arbeiten im Kurs** → **4.6** 70% → **3.2**

2.1 Organisieren der Installationsarbeiten, Einbauen von Elektroinstallationen im Rohbau, Installieren von Elektroanlagen	HKB a/b/c: <b>5.0</b> 50%	<b>2.50</b>
2.2 Installieren von Gebäudetechnik	d: <b>4.5</b> 10%	<b>0.45</b>
2.3 Erbringen von Dienstleistungen, Abschliessen der Elektroinstallationen	e/f: <b>4.0</b> 40%	<b>1.60</b>

---

**Gesamtnote Kurs 2** → **4.5** ← **4.3**

Bemerkungen:

---

Ort und Datum: **Kreuzlingen, 10.06.2026**

Name und Unterschrift  
 üK-Verantwortliche/r: **Giancarlo Romandini**      üK-Schulleiter / 2. Unterschrift: **René Blattner**

Telefon: **071 672 59 85**

Datum und Unterschrift  
 Lernende/r: \_\_\_\_\_

# Handlungskompetenzen

ME	EI	Handlungskompetenzbereich	Beispiel
a	a	Organisieren der Installationsarbeiten	<i>Elektroinstallationsmaterial bestellen und bereitstellen</i>
b	b	Einbauen von Elektroinstallationen im Rohbau	<i>Kabel und Drähte einziehen</i>
c	c	Installieren von Elektroanlagen	<i>Elektrische Endverbraucher, Apparate und Leitungen anschliessen</i>
	d	Installieren von Gebäudetechnik	<i>Gebäudeautomationskomponenten und Raumautomationssysteme installieren</i>
	e	Erbringen von Dienstleistungen	<i>Fehler und Störungen bei Elektroinstallationen suchen und beheben</i>
d	f	Abschliessen der Elektroinstallation	<i>Baubegleitende Erstprüfung von selbst erstellten Elektroinstallationen durchführen und diese in Betrieb nehmen</i>

# Aufgaben / Ziele



# Was bedeutet das konkret für die Ausbildung?

## für den Betrieb

üK-Themen vor- und nachbereiten.  
Ähnliche Arbeiten im Betrieb gezielt ermöglichen. Bildungsbericht und Praxisfeedback konsequent nutzen.

## für die Berufsfachschule

Grundlagen so vermitteln, dass sie im üK und Betrieb praktisch angewendet werden können.  
Theorie muss anschlussfähig sein.

## für den üK

Kompetenzorientierte Praxisaufträge, klare Bewertung, zeitnahe Rückmeldungen, sichere Arbeitsweise und direkte Verbindung von Theorie und Praxis.

# Umsetzung im üK: Arbeitsbuch und Loops

## Gemeinsames schweizweites Lehrmittel

Im üK wird mit dem Arbeitsbuch des NüKL gearbeitet.  
Die einzelnen Loops sind als Installationsaufträge aufgebaut.



### 1. Lehrjahr

Grundlagen / einfache Installation

### 2. Lehrjahr

Schaltgerätekombination / Licht / Motoren

### 3./4. Lehrjahr

Automation / E-Mobility / PV /  
Gebäudetechnik

#### Roter Faden:

Die Lernenden bewegen sich über die Lehrjahre im gleichen Haus und bearbeiten zunehmend komplexere Installationsaufträge.

# Fazit

Das Ziel bleibt gleich: ein erfolgreicher Lehrabschluss.

- Der Weg wird strukturierter, vernetzter und konsequenter auf Handlungskompetenzen ausgerichtet.
- Der üK wird stärker als praktische Handlungssituation gestaltet.
- Lernende sollen nicht nur nachbauen, sondern verstehen, prüfen, dokumentieren und erklären können.
- Betrieb, Berufsfachschule und üK müssen die Inhalte stärker aufeinander abstimmen.

Die Praxis bleibt im Zentrum – geführt durch Handlungskompetenzen.

# Diskussion und Fragen

BiVo 2026 · überbetriebliche Kurse EI / ME



EIT.thurgau